

Mehr Nachrichten unter:



Bitte scannen

# DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Samstag, 3. Juni 2023 · Ausgabe 111

www.der-frankfurter.de

Auflage: 213.283 Exemplare

## ePaper-Abo

Kostenlos!

Einfach QR-Code scannen und das ePaper-Abo anfordern oder direkt auf unserer Homepage: [www.der-frankfurter.de](http://www.der-frankfurter.de) das Abo mit Ihrer persönlichen E-Mail anmelden.



## DAS MEGATALENT

Aufruf für einen Talentwettbewerb. Lesen Sie auf Seite 3 und senden Sie eine Bewerbung für die Show.



## MITTELALTER-EVENT

Oberrad ist das angesagte Ziel der Mittelalterfans. Termin und Angebote finden Sie auf Seite 5.



## Vernissage ART meets FASHION 2.0 + Charity

Ein ersteigertes Kunstwerk erbrachte 3.500 Euro für Fly & Help



Kai Mann umarmt die Brüder Nordmark aus Schweden. Natali von Kretschmann ist begeistert über die erfolgreiche Versteigerung ihres Kunstwerkes.

FOTOS: BT

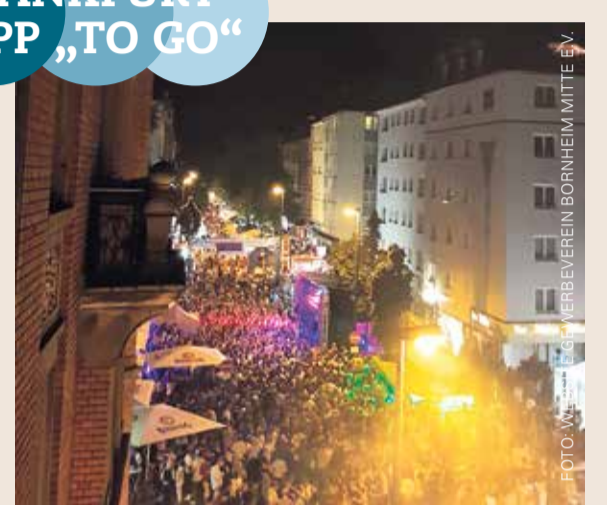
**OSTEND (BT) |** Die Frankfurter Malerin und Künstlerin Nathali von Kretschmann arbeitet seit der Pandemie mit dem kreativen Kopf der Eventagentur Nolimits, Kai Mann, zusammen. Gemeinsam entwickelten Sie die Fashionmarke RYCH - eine Collection bestehend aus absoluten Einzelstücken. Lederjacken werden durch die Malerei und Komposition von Nathali von Kretschmann veredelt und zu tragbarer Kunst weiterentwickelt. Diese Modekunst und ihre aktuellen Kunstwerke zeigte sie bei einer Vernissage für geladene Gäste im INNSIDE Melia Frankfurt Ostend. Ihre durch inspiriert von Pop Art-Künstlern wie Andy Warhol und Roy Lichtenstein entwickelte sie aber einen erfrischenden, ganz eigenen

Stil. Die kreativen Schwerpunkte der Malerei und der grafischen Gestaltung gehen in ihren Werken eine außergewöhnliche Verbindung ein und eröffnen für den Betrachter diverse spannende Blickwinkel. Die Werke von Nathali von Kretschmann erzählen Geschichten. Die Überlagerung verschiedener Techniken wie freier Malerei mit Tusche, Acryl, Airbrush sowie Drucken auf verschiedenen Materialien und der Veredelung mit Resin, erzeugt dynamische Spannungsfelder, wodurch die Motive scheinbar zum Leben erweckt wirken. Die Wahl ihrer Motive fällt zumeist auf starke Persönlichkeiten, die ganze Generationen prägten und zu Stilikonen wurden wie Audrey Hepburn, James Dean, Coco

Chanel, Romy Schneider oder Grace Kelly. Als neueste Serie stellte sie eine Entwicklung großformatiger Malerei aus, die eine Kreation auf mit Spiegeleffekt vorbereiteten Holzplatten entstanden ist. Fast 100 Gäste kamen, um die neuen Werke zu betrachten. Mick Knauff übernahm die Moderation und Einführung in das Werk. Mick Knauff ist wohl Deutschlands bekanntester Börsenkorrespondent und seit mehr als 20 Jahren an der Börse aktiv. Als zweiten Höhepunkt wurde von Kai Mann moderiert ein Gemälde der Künstlerin gespendet und versteigert. Sie ließ dem Gewinner der Versteigerung die Wahl zwischen drei Motiven. Mikael Nordmark kämpfte um die Wahl des Bildes

und suchte sich das Motiv "Lollypop in vielen Rottönen" heraus. Der Erlös von 3.500 Euro wird in den Bau von Schulen in der Dominikanischen Republik investiert. Ziel der Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP ist die Förderung von Bildung. Mit Hilfe der Spender errichtet er Schulen in Entwicklungsländern. Alle Spenden fließen 1:1 in die Bildungsprojekte, da Reiner Meusch alle Kosten privat zahlt bzw. diese von Sponsoren übernommen werden. Auch 2023 wird während des Frankfurter Oktoberfestes wieder eine Spendenaktion zugunsten von "Reiner Meusch Stiftung Fly & Help" laufen. Neben weiteren Aktivitäten wird von jeder Eintrittskarte ein Euro in den Spendentopf gelegt.

## FRANKFURT TIPP „TO GO“



### Berger Straßenfest

Die Lebendigkeit der Stadt Frankfurt zeigt sich besonders bei ihren schönen Festen. Letztes Jahr gab es einen großartigen Besuch - nach den Einschränkungen der Pandemie. Die untere Berger Straße, zwischen Bethmannpark und Höhenstraße gelegen, ist eine attraktive Einkaufs- und Flaniermeile mit kleinen Ladengeschäften, gemütlichen Straßencafés und Szene-Treffs. Verschiedenste Kulturen prägen hier ein nahezu mediterranes Straßenbild und im Sommer findet hier ein multikulturelles Großereignis mit Programmangeboten für Groß und Klein statt. Am Samstag, 3., und Sonntag, 4. Juni, wird auf der unteren Berger Straße rund um die Stationen Merianplatz und Höhenstraße wieder gefeiert. Ein guter Grund, sich mit Bus und Bahn auf den Weg ins Nordend zu machen. Die U-Bahnlinie U4 bietet an beiden Tagen mit Vier-Wagen-Zügen durchgehend mehr Platz. Die Metrobuslinie M32 wird ebenfalls an beiden Tagen ganztägig mit Gelenkbussen fahren. In der Nacht zum Sonntag, 4. Juni, wird auf der Linie U4 ab 23 Uhr das Angebot durch zusätzliche Züge verdoppelt. Weiter feiern - mit dem Frankfurter Nachtverkehr Und falls die Feier noch länger dauert: Natürlich ist auch an diesem Wochenende der Nachtverkehr - ob als U-Bahn oder Bus - auf Achse.

**Ort:** Berger Straßenfest: Rund um den Merianplatz - zwischen Bethmannpark und Höhenstraße.  
**Termin:** 3. und 4. Juni



## /IMAGINE...

Wie verändert Künstliche Intelligenz unsere Kultur?



Dieses Foto von Donald Trump umzingelt von Polizisten ist nicht echt. Der Journalist Eliot Higgins hat es mit einer KI-Software erstellt.

QUELLE: ELIOT HIGGINS/TWITTER

**ALTSTADT (PM) |** Der Frankfurter Kunstverein lädt zusammen mit Ranga Yogeshwar zu einer Abendveranstaltung ein, bei der Experten und Expertinnen vielschichtige Konsequenzen der KI-Bildgenerierung, des Prompts und ihrer Auswirkungen beleuchtet werden. Es ist das erste Mal, dass die Maschine auf das setzt, was den Menschen und dessen Zivilisation für Jahrtausende ausgemacht hat: Sprache. Sie ist die Basis unserer Kultur, der Politik, der Gesetzgebung, des Finanzmarktes und der Selbstsicht des Menschen. Durch die neuen

KI-Anwendungen wird nun das Betriebssystem des Menschen gehackt. Mit der breitenwirksamen Nutzung der KI-Technologie stehen die Gesellschaft und alle Bereiche des menschlichen Lebens vor einer epochalen Transformation. Technologie wandelt sich von einem passiven Werkzeug zu einem autonom agierenden System welches selbstständig Entscheidungen fällt und neue Narrative erzeugen kann. So avanciert Künstliche Intelligenz zu einem Kommunikationspartner (fast) auf Augenhöhe, dem in naher Zukunft auch das Po-

tenzial für Emotionen und ein Bewusstsein vorhergesagt wird. Es geht um eine fundamentale Verschiebung im Verhältnis zwischen Mensch und synthetischer Intelligenz, bei der es zu klären gilt, nach welchen Einflussfaktoren sie sich jeweils verhalten. So stellt sich die Frage, ob es eine strukturerhaltende Abbildung unserer Wirklichkeit in der digitalen Welt der Zahlen und Korrelationen gibt. Auf tieferer Ebene würde sich die Realität in der Digitalität auflösen. Wenn generierende Technologien die menschliche Realität dekonstruieren und künstlich

neu zusammensetzen, wie wird diese neue Wirklichkeit dann aussehen? Welche Rolle spielt Sprache, wenn maschinelle Intelligenz diese in mathematische Modelle transformiert? In welchem Machtverhältnis werden Entscheidungen getroffen werden? Und letztendlich führt alles auf die fundamentale Frage hin, was das Menschsein ausmacht? Voranmeldung via E-Mail an [post\(at\)fkv.de](mailto:post(at)fkv.de). Die Veranstaltung ist kostenlos. Frankfurter Kunstverein, Steinernes Haus am Römerberg, Markt 44, Frankfurt am Main

AUS DEN  
STADTT-  
TEILEN

Die Spiel-  
stätte der  
Städtischen  
Bühnen  
warten  
darauf mit  
neuem Leben  
erweckt  
zu werden.

FOTOS: TL



## Der Frankfurter Stadtteil Bockenheim

Voller Vielfalt und Lebenslust

**BOCKENHEIM (BG)** | Ein Stadtteil voller Leben und Vielfalt inmitten Frankfurts pulsierender Kulisse. Hier finden sich eine Vielzahl zwangloser Restaurants, gemütlicher Cafés und Bars, die bis in die späten Abendstunden geöffnet sind. Doch Bockenheim ist mehr als nur ein hipper Treffpunkt – es ist ein Ort mit einer faszinierenden Geschichte und einem charmanten, idyllischen Lebensgefühl. Seit seiner Eingemeindung am 1. April 1895 ist dieser Stadtteil zu einem besonderen Teil Frankfurts herangewachsen. Von einem alten Industrieviertel hat sich Bockenheim in den letzten Jahrzehnten zu einem florierenden Wirtschaftsstandort entwickelt, der von seiner Nähe zum Messegelände und dem Bankenviertel profitiert. Die multikulturelle Atmosphäre prägt diesen lebendigen Stadtteil und macht ihn als Wohnort äußerst beliebt. Mit einer stetig wachsenden Bevölkerungszahl zählt Bockenheim zu den bevölkerungsreichsten Stadtteilen Frankfurts. Egal ob Familien, Paare, Singles oder Studenten, sie alle finden in diesem lebendigen Viertel ihr Zuhause und schätzen die kurzen Wege, die hohe Lebensqualität und die

gute Infrastruktur. Bockenheim ist ein Ort, den man einmal betreten und nie wieder verlassen möchte – ein Ort, der den Puls Frankfurts spüren lässt und doch einen Hauch von Idylle bewahrt.

### Die Leipziger Straße

Die pulsierende Lebensader Bockenheims ist zweifellos die Leipziger Straße, die einst als Frankfurter Straße bekannt war. Seit der Eingemeindung im Jahr 1895 trägt sie ihren heutigen Namen und ist das Herz des Viertels. Über eine Strecke von rund 800 Metern erstreckt sich diese Straße von der Bockenheimer Warte bis zur Friesengasse. Hier findet man eine Vielzahl von Geschäften und Handwerksbetrieben entlang der lebendigen Hauptstraße. Im Gegensatz zur Berger Straße, die von Wohnhäusern unterbrochen wird, reihen sich hier Geschäfte an Geschäfte, ohne Unterbrechung. Beim Bummel entlang der Leipziger Straße lohnt es sich, einen Blick in die Seitenstraßen und Hinterhöfe zu werfen. Dort entdeckt man weitere faszinierende Geschäfte, und besonders die Hinterhöfe versprühen den

Charme vergangener Jahrzehnte. Die Leipziger Straße ist ein Ort der Begegnung, an dem Geschichte und Moderne aufeinandertreffen. Lassen Sie sich von der lebendigen Atmosphäre mitreißen und entdecken Sie hier die vielfältigen Facetten des Stadtteils.

### Rebstockpark und Neuer Rebstockpark

Rebstockpark: Einst ein Flughafen, heute eine grüne Oase. Der Rebstockpark im Südwesten von Bockenheim bietet weitläufige Grünflächen, den idyllischen Rebstockweiher und sogar eine historische Eisenbahn. Hier kann man entspannen, spielen und die Natur genießen. Der Park verbindet Geschichte mit Freizeitvergnügen und lädt Besucher jeden Alters zu einem Ausflug in die Natur ein. Neuer Rebstockpark: Ein architektonisches Meisterwerk der Grünflächen. Als Teil des Rebstockgeländes und angrenzend an den älteren Rebstockpark beeindruckt der Neue Rebstockpark mit seiner geometrischen Gestaltung. Die rasterartigen Strukturen, geradlinigen Wege und die zentrale

"Rasengracht" mit Brücken und Rasenböschungen schaffen eine einzigartige Atmosphäre. Der Park verbindet harmonisch das Neubau-Wohnviertel Rebstock, den Zeppelinpark und das Europaviertel und ist ein beliebter Ort für Erholung und Entdeckungen.

### Ein Zeugnis des Friedens

Die Frauenfriedenskirche in Frankfurt. Im Stil des "Neuen Frankfurt" erbaut, erhebt sich am Rande des Stadtteils eine beeindruckende katholische Kirche. Die Idee einer Frauenfriedenskirche entstand nach den traumatischen Erfahrungen des Ersten Weltkriegs. Als Mahnmahl für die Gefallenen und Ausdruck des Friedenswillens der Überlebenden sollte sie dienen. Das imposante Eingangsportal der Kirche beeindruckt mit einer majestätischen Marien-Großplastik und lebendigen Mosaiken. Die Friedenskönigin in der Mitte symbolisiert Versöhnung zwischen den Darstellungen von Krieg und Frieden. Ein Ort der Besinnung und des Gedenkens inmitten der Stadt.

### Die Bockenheimer Warte

Errichtet im 15. Jahrhundert als Teil der Frankfurter Landwehr, erhebt sich die majestätische Bockenheimer Warte bis heute über den gleichnamigen Platz. Obwohl sie sich knapp im Stadtteil Westend befindet, gilt die Bockenheimer Warte als das markante Wahrzeichen von Bockenheim. Ihr gotischer Baustil fasziniert Besucher und ist ein beeindruckendes Zeugnis vergangener Jahrhunderte. Doch die Bedeutung der Warte reicht weit über ihre architektonische Schönheit hinaus. An diesem Ort finden sich die ehemalige Mensa des Uni-Campus Bockenheim, die Johann Christian Senckenberg Universitätsbibliothek sowie das Bockenheimer Depot, ein ehemaliges Straßenbahndepot, das heute als Theaterspielstätte genutzt wird. Jeden Donnerstag findet hier außerdem einer der lebendigsten Wochenmärkte Frankfurts statt. Während der Warturm nicht öffentlich zugänglich ist, lädt ein Eiscafé am Fuße des Denkmals zum Verweilen ein. Die Bockenheimer Warte steht unter Denkmalschutz gemäß dem Hessischen Denkmalschutzgesetz und ist ein faszinierendes Symbol der Geschichte Frankfurts.

### Das Bockenheimer Depot

Mit über 100 Jahren Geschichte beeindruckt das Bockenheimer Depot nicht nur durch sein

## IMPRESSUM

### DER FRANKFURTER HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Oberthausen  
info@rheinmainverlag.de  
www.rheinmainverlag.de

Redaktion: Beate Tomann  
Charity Projekte: Bruno Seibert  
redaktion@der-frankfurter.de

Verantwortlich:  
Normann Schneider

Alle unter der Büroanschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 213.283

Erscheint am Wochenende in allen Stadtteilen von Frankfurt am Main. Innenstadt 1: Gallus, Gutleutviertel, Bahnhofsviertel, Altstadt – Innenstadt 2: Bockenheim, Westend-Süd, Westend-Nord – Innenstadt 3: Nordend-West, Nordend-Ost – Innenstadt 4: Ostend, Bornheim – 5 Süd: Flughafen, Sachsenhausen-Süd, Sachsenhausen-Nord, Oberrad, Niederad – 6 West: Schwanheim, Griesheim, Nied, Sossenheim, Höchst, Unterliederbach, Zeilsheim, Sindlingen – 7 Mitte-West: Rödelheim, Praunheim, Hausen – 8 Nordwest: Niederursel, Heddenheim – 9 Nord-Mitte: Eschersheim, Ginnheim, Dornbusch – 10 Nord-Ost: Eckenheim, Preungesheim, Berkersheim, Frankfurter Berg, Bonames – 11 Ost: Sackbach, Riederswald, Fechenheim – 12 Kalbach-Riedberg – 13 Nieder-Erlenbach – 14 Harheim – 15 Nieder-Eschbach sowie 16 Bergen-Enkheim.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH  
Bieberer Straße 137, 63179 Oberthausen  
Tel.: 06102/86882 – 0

Geschäftsführung:  
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 708.445

Layout, Satz und Druck/Weiterverarbeitung:  
Druck- und Pressehaus  
Naumann GmbH & Co. KG  
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH  
Oberthausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 34,  
gültig ab 1. Februar 2023

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionschluss: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreiben ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER FRANKFURTER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbetaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de).

DER FRANKFURTER nicht bekommen?

Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0

Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr

Ansicht der Bockenheimer Warte  
FOTO: EVA K., CC BY-SA 3.0, VIA WIKIMEDIA COMMONS



Die beeindruckende Frauenfriedenskirche

FOTO: MELKOM, CC BY-SA 3.0, VIA WIKIMEDIA COMMONS



Auf der Leipziger Straße reihen sich die Geschäfte aneinander.

## AUSFLUGS- TIPP

### Ein Museum zum Mitmachen: die Experimenta

Vor allem Neugierige kommen hier auf ihre Kosten! Wer sich schon einmal gefragt hat, wie eine Welle entsteht oder wie ein Eiskunstläufer besonders schnelle Pirouetten dreht, ist hier genau richtig. Der Name Experimenta setzt sich aus den Wörtern Experiment und MINT (Abkürzung für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) zusammen. Diese beiden Begriffe beschreiben das Museum bereits zur Gänze. Es ist ein Mitmach-Museum, das durch seine Vielzahl von Versuchen das Wissen nicht über die trockene Theorie an den Besucher bringt, sondern spielerisch über das Experimentieren. So fällt es vielen Kindern leichter sich mit schwierigen Themen wie Naturwissenschaften zu beschäftigen. Sie können sich an 130 verschiedenen Experiment-Stationen austoben. Viele der Versuche machen gemeinsam mit anderen mehr Spaß. Eltern können gegen ihre Kinder im Tauzieh-Wettbewerb antreten oder zusammen mit Oma und Opa im Schattentheater tanzen.

# Sind Sie oder kennen Sie ein großes Talent?

Der Rhein Main Verlag und das Open Doors Festival suchen „DAS MEGATALENT 2023“

**NEU-ISENBURG/RHEIN-MAIN-GEBIET (PM/BT) |** Vorhang auf für einen brandneuen Talentwettbewerb. Für den Abschlusstag des Musikfestivals Open Doors Festival in Neu-Isenburg ist ein besonderes Highlight in Planung. Die Bühne wird den Talenten der Region geöffnet. Das Casting für den Auftritt beginnt ab sofort. Hier haben Jung und Alt, Groß und Klein die Möglichkeit, ihr Talent vor einer Fachjury unter Beweis zu stellen. Egal, ob Sänger/in, Tänzer/in, Gruppen, Comedian oder Akrobaten, den Talenten sind keine Grenzen gesetzt. Im Vordergrund soll natürlich der Spaß an der Sache stehen und die Chance sich auf einer großen Bühne sein Talent zu präsentieren!

## Die Show – die Bühne

Die Show mit Jury findet am Sonntag, dem 23. Juli auf einer der Bühnen vor der Hugenotenhalle statt. Je nach Anzahl der Bewerber wird eine Vorauswahl durchgeführt, da die Bühnenzeit natürlich zeitlich begrenzt ist. Es gibt schon eine Website und auch eine Bewerbungsinformation, der heruntergeladen werden kann. [www.dasMegatalent.de](http://www.dasMegatalent.de) Der letzte Tag



für die Bewerbung für die Wahl zum Megatalent ist Sonntag, der 9. Juli 2023.

## Talente gesucht

Dieser Wettbewerb richtet sich an Menschen jeden Alters, jeder Körperform und jeder Größe. Bei uns steht die Freude am Talent im Vordergrund, und jeder hat die Chance, seine Fähigkeiten vor einem begeisterten Publikum zu zeigen. Es ist möglich sowohl als Einzeltalent als auch als Gruppe dabei zu sein. Das Mitmachen kann jeder, der motiviert ist und etwas performen kann, was auf eine Bühne passt.



## Hauptpreise

Mitmachen lohnt sich! Als Preis werden (bis jetzt) mindestens 2.000 € zu gewinnen sein. Jeweils 1.000 € Sparguthaben von der Sparkasse Langen-Seligenstadt und ein Scheck von Mercedes Göbel im Wert von 1.000 Euro. Aber auch die anderen Teilnehmerinnen gehen nicht leer aus – jeder hat die Chance, ein wertvolles Feedback von unseren erfahrenen Juroren zu erhalten, um das eigene Talent weiter zu verbessern.

## Bewerbung für das Megatalent 2023

Auf der Website der Show [www.dasMegatalent.de](http://www.dasMegatalent.de) steht genau, wie die erfolgreiche Teilnahme vorbereitet werden kann. Videos oder Links zu Youtube-Filmen sind willkommen.

## Die Jury

In der Jury sitzen Freddy Sahin-Scholl, bekannt durch seine Auftritte bei der RTL- Sendung

# OPEN DOORS FESTIVAL

Rhein Main Verlag

„Das Supertalent“. Freddy hat im Jahr 2010 als „Mann mit den zwei Stimmen“ eindrucksvoll den Sieg bei der Sendung davongetragen und bringt seine Erfahrung als erfahrener Künstler in unsere Jury ein. Als zweiten Juror ist es gelungen den vierfachen Breakdance-Weltmeister Muharem Demiri für die Aufgabe zu gewinnen. Gene Hagelstein, Bürgermeister der Stadt Neu-Isenburg und Axel Gerlach, Geschäftsführer bei der Sparkasse Langen/Seligenstadt vervollständigen das Kleeblatt der Jury.

## Vitas über die Juroren:

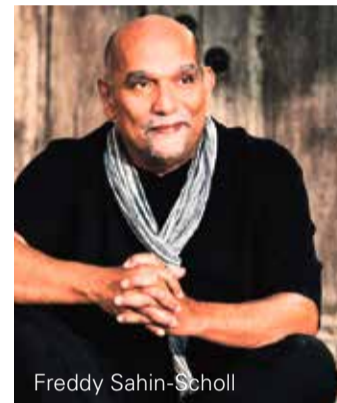
Freddy Sahin-Scholl ist ein deutscher Sänger und gilt als einer der ungewöhnlichsten Teilnehmer der Musik-Castingshows. Er erlangte bereits vor seinem Fernsehauftritt als "Galileo" einen hohen Bekanntheitsgrad und verkaufte Tausende CDs durch seine Auftritte, bevor er sich 2010 zur Teilnahme an "Das Supertalent" überreden ließ. Seine Fähigkeit, dank seiner Bariton- und Sopran- Stimme im Duett mit sich selbst singen zu können, machte ihn schnell zur Hauptat-

traktion der Show. Sahin-Scholls Album "Carpe Diem" wurde im selben Jahr bei Sony Music veröffentlicht und ist mittlerweile mit Gold ausgezeichnet. Im Juni 2016 erschien sein zweites Album "For You".

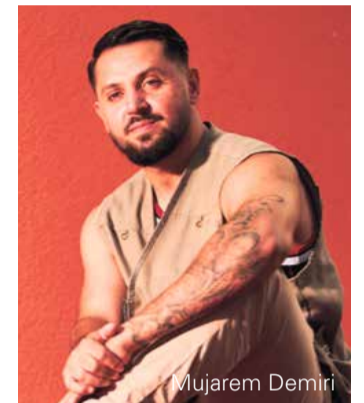
Muharem Demiri, besser bekannt als Memi, wurde am 28.06.1987 im Kosovo geboren. Im Jahr 2004 begann er seine Karriere als Tanzlehrer für urbane Kunst und nahm an verschiedenen Tanzveranstaltungen als Teilnehmer, Organisator und Jury teil. Gleichzeitig führte er mehrere Projektmanagement-Positionen aus, einschließlich Choreografie, künstlerische Leitung und musikalische Leitung für Tanz- und Theaterprojekte. Aktuell ist Memi ADTV-Breakdance-Re-

ferent und führt mehrere Gruppen, bestehend aus Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zu Meisterschaften. Er wurde mit dem Integrationspreis 2019 und mehreren Sportlehrerungen in den Jahren 2018-2019 ausgezeichnet. Seine Referenzen ab 2015 sind beeindruckend, darunter 4x Weltmeister im Breakdance, 5x Gewinner von Hip-Hop International Germany, 2x Finalist von Hip Hop Internationals Las Vegas, Dance Explosion 2017, Battle of the Year National 2016, Moment of Truth 2015 und Interkult Battle 2015. Memi hat sich als talentierter Tänzer und Lehrer etabliert und ist ein Vorbild für viele in der Tanz-Community.

[www.dasMegatalent.com](http://www.dasMegatalent.com)



Freddy Sahin-Scholl



Muharem Demiri



Axel Gerlach



Gene Hagelstein

# An den Wurzeln in die Zukunft: Jugendwohnhaus St. Martin eingeweiht

Neues Haus bietet familienähnliche Wohnsituation für 27 Jungen

**SCHWANHEIM (PM) |** Eine fast 80-jährige Geschichte liegt hinter dem Jugendwohnverbund St. Martin. An dem Ort in der Siedlung Goldstein, wo 1947 erstmals ein Haus für geflüchtete Jugendliche gebaut wurde, steht heute wieder das neue Jugendwohnhaus St. Martin. 27 Jungen und junge Männer im Alter von 12 bis 18 Jahren, die nicht mehr in ihrer Familie leben können, finden seit November 2021 im neuen Gebäude ein Zuhause. Am Freitag, 26. Mai 2023, wurde das Jugendwohnhaus offiziell eingeweiht.

Es ging örtlich zurück zu den Wurzeln, doch konzeptionell kann der Jugendwohnverbund St. Martin im Neubau sein Angebot ausbauen: So gibt es mehr Plätze für junge Menschen aus schwierigen familiären Verhältnissen – insgesamt 27. Je neun Jugendliche leben in einer Wohngruppe zusammen. Außerdem wurden barrierefreie Wohn- und Betreuungsplätze geschaffen. „Die Einrichtung ist in ihrer Historie bereits mehrfach umgezogen und hat sich stetig mit den neuen Immobilien verbessert und ihre Konzepte weiterentwickelt“, betonte Nanine Delmas, Leiterin des Jugend- und Sozialamts der Stadt Frankfurt, bei der Einweihungsfeier.

## Passgenau und bedarfsgerecht für Jugendliche gebaut

„Wir arbeiten für Menschen, die durch ihre Lebenssituation benachteiligt und ausgegrenzt sind“, hob Caritasdirektorin Gaby Hagmans in ihrem Grußwort hervor. „Auch sie haben das Recht, in einem wertvollen Umfeld zu leben, in dem sie sich wohlfühlen können. Im Jugendwohnhaus St. Martin finden Jugendliche ein schönes Zuhause, das passgenau und bedarfsgerecht für sie gebaut wurde.“

Besonderer Wert wurde dabei nicht nur auf die Gestaltung der Bewohnerzimmer als individuellem Rückzugsort gelegt, sondern auch auf die der Gemeinschaftsräume. „Wir haben die Räume so gestaltet, dass drei Nuancen von Zusammenleben möglich sind: Einzelzimmer, Wohngruppenräume und ein großer Gemeinschaftsraum“, erklärte Ilse König vom Architekturbüro „Königs Architekten“ aus Köln, das das Jugendwohnhaus geplant hat.

Das Jugendwohnhaus, das auf dem Grundstück der katholischen Pfarrgemeinde St. Ja-

kobus steht, wurde nicht nur optisch durch eine dreigeteilte Dachlandschaft in die Siedlung vor Ort integriert. Auch eine gute Nachbarschaft hat einen hohen Stellenwert, so Gaby Hagmans: „An diesem Ort zeigt sich die Verbundenheit zur Gemeinde: Einerseits, weil die Optik der Gebäude – des Gemeindezentrums und der Kita St. Johannes und unseres Jugendwohnhauses – harmonisiert. Andererseits, weil es einen guten Austausch und ein gutes Zusammenleben hier vor Ort gibt.“

## Schwerpunkt: Freizeitpädagogische Angebote

Im Keller des Jugendwohnhauses St. Martin befindet sich ein Krafraum mit Hantelbank und Boxsack. Auch die Außenanlage wurde nach den Wünschen der Jugendlichen gestaltet und mit einem Basketballfeld ausgestattet. „Ein Schwerpunkt unserer Arbeit liegt im freizeitpädagogischen Bereich“, berichtet Sonja Schoenberger, Abteilungsleiterin Kinder-, Jugend-, Eingliederungshilfe im Caritasverband. Im Jugendwohnhaus gibt es eine

Kunst-AG, eine Fahrradwerkstatt, musikpädagogische und Sportangebote wie Ballsportarten oder Bodybuilding im Krafraum. Die Teilnehmer der Projekte haben mit ihrem Können und den Werken den Tag der Einweihung einen festlichen Rahmen gegeben.

Ein selbstgestaltetes Plakat „Herzlich willkommen im Jugendhaus St. Martin“ begrüßt die Gäste der Einweihungsfeier. Auch an den Wänden des Hauses sind Kunstwerke der Bewohner ausgestellt. Jugendliche, die am Musikprojekt teilnehmen, spielen mit E-Gitarre und Bass und in Begleitung ihrer Lehrer\*innen an der Querflöte, Gitarre und Gesang die Stücke „Stand by me“ von Ben E. King und das „Pink Panther Theme“ auf. Auch der Sport kam nicht zu kurz. Die jungen Männer aus dem Jugendwohnhaus zeigten eine Cricket-Vorführung, ein Schlagballspiel, das an Baseball erinnert. Interessierte konnten anschließend selbst ihre Treffsicherheit beweisen.

## Spenden

Für den Bau und die Ausstattung einer Fahrradwerkstatt im Garten des Jugendwohnhauses ruft

der Caritasverband Frankfurt e. V. zu Spenden auf. Wer das Projekt finanziell unterstützen möchte, kann hierfür folgende

Bankverbindung nutzen: Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE97 5502 0500 3818 0840 40, BIC: BFSWDE33MNZ



Volker Kusnierz (Leiter des Jugendwohnverbunds St. Martin), Sonja Schoenberger (Abteilungsleiterin Kinder-, Jugend-, Eingliederungshilfe), Nanine Delmas (Leiterin des Jugend- und Sozialamts der Stadt Frankfurt), Gaby Hagmans (Caritasdirektorin), Ilse Maria Königs (Inhaberin Architekturbüro Königs Architekten), Dr. Jörg Fingerle-Beckensträter (Kaufmännischer Direktor), Pfarrer Michael Metzler und Islamwissenschaftler Saber Ben Neticha vor dem neuen Jugendwohnhaus St. Martin Foto: Dagmar Brunk / Caritasverband Frankfurt e. V.

FOTO: DAGMAR BRUNK / CARITASVERBAND FRANKFURT E. V.

## Flohmarkt, Mitmachangebote, gutes Essen

Nachbarschaftsfest im Gallus findet an neuem Ort statt

**GALLUS (PM)** | Am Samstag, 03. Juni 2023, von 12.00 bis 17.00 Uhr, lädt das Quartiersmanagement Gallus zum jährlichen Nachbarschaftsfest in der Friedrich-Ebert-Siedlung ein. In diesem Jahr wird das Fest auf dem Gelände der SG 1928 Frankfurt am Main e. V. zwischen der

Sondershausenstraße und Herxheimer Straße stattfinden. Der Eingang ist über die Herxheimer Straße 8 zu finden. Es gibt einen Flohmarkt, sportliche und künstlerische Mitmachangebote sowie einen Büchertisch. Auch das Spielmobil ist vor Ort. Zudem können sich die Besucher\*innen auf ein le-

ckeres, günstiges Mittagessen und Kaffee und Kuchen freuen. Wer einen Flohmarktstand machen möchte, kann zwischen 11.00 und 12.00 Uhr mit einem eigenen Tisch vorbeikommen und bekommt einen Platz zugewiesen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Standgebühr ist

ein selbstgebackener Kuchen. Das Caritas-Quartiersmanagement im Frankfurter Programm Aktive Nachbarschaft veranstaltet das Nachbarschaftsfest gemeinsam mit der Jugend-Kultur-Werkstatt Falkenheim e.V., dem IB Jugendmigrationsdienst im Quartier und dem Sportkreis Frankfurt e.V.

## Barock Duo „Las Marias“

Konzert in der Kirche am Campus Bockenheim



**BOCKENHEIM (PM)** | Zu einer musikalischen Reise von Italien bis Lateinamerika lädt die Evangelische Studierendengemeinde (ESG) Donnerstag, 08. Juni, 19 Uhr (Fronleichnam), in die Kirche am Campus Bockenheim, Jügelstr. 1, 60325 Frankfurt,

ein. Zu Gast ist das Duo "Las Marias". Die Studierenden der Frankfurter Musikhochschule (HfMDK) Maria Carolina Pardo Reyes (Violine) und María Florencia Araujo (Violoncello) teilen ihre Liebe für die europäische Renaissance-

und Barockmusik. Und da sie beide aus Lateinamerika stammen, liegt es nahe, dass sie ihr Repertoire durch folkloristische Musik ihrer Heimat, die bis zur Gegenwart reicht, erweitert haben. Vorgetragen auf historischen Instrumenten, geben "Las Marias"

überraschende Einblicke in die Musik dieser beiden Kontinente. Auf dem Programm stehen u.a. Werke von Domenico Gabrielli, Arcangelo Corelli, José Benito Barros, Miguel Matamoros, Ariel Ramirez und Mario Gareña. Der Eintritt ist frei. Spenden erbeten.

## Über 290.000 verkaufte Tickets

Ein Monat Deutschlandticket im RMV

Mehr als 150.000 Neukundinnen und -kunden im RMV / Über 40% aller Abos per RMV-App RMVgo verkauft

**FRANKFURT/RHEIN-MAIN-GEBIET (PM)** | „Einen knappen Monat nach der offiziellen Einführung des Deutschlandtickets ist die Nachfrage weiter ungebremst“, so RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat: „Bisher wurden bereits mehr als 290.000 Deutschlandti-

ckets im RMV verkauft. Das ist ein starkes Zwischenergebnis vier Wochen nach der größten Tarifrevolution im öffentlichen Nahverkehr. Was uns ganz besonders freut: Wir konnten mit dem Deutschlandticket-Abonnement rund 150.000 Neukundinnen und -kunden gewinnen. Auch digital sind wir gut unterwegs: 95.000 Abos wurden als HandyTickets über RMVgo verkauft. Bezogen auf die direkt von Fahrgästen geschlossenen

Abos, also ohne den Einbezug von JobTickets, wurden deutlich mehr als 40% aller direkt gekauften Deutschlandtickets per RMVgo gekauft. Ein Spitzenwert, der zeigt, dass der vom Bund angestrebte Impuls für die Digitalisierung des ÖPNV-Vertriebs wirkt.“ Im Juni startet das Semesterticket-Upgrade, das Studierenden im RMV ermöglicht, das RMVgo Semesterticket auf die bundesweite Nutzung zu erweitern. „Einem

gemeinsamen Kraftakt mit den Hochschulen ist es zu verdanken, dass wir nur einen Monat nach Gültigkeitsbeginn des Deutschlandtickets ein Upgrade-Modell an den Start bringen“, so Prof. Ringat. „Die Zahlen sprechen eine eindeutige Sprache. Jetzt braucht es auch mehr Finanzierungshilfe von Bund und Ländern, um auch bei steigenden Kosten für Energie und Personal für genügend Fahrten und Platz zu sorgen.“

VERANSTALTUNGSTIPP



### Kultur inmitten alter Mauern

2. VERANSTALTUNG DES FRANCONOFURD SOMMER - TALK UND MUSIK MIT THOMAS BÄPPLER-WOLF UND SILVIO D'ANZA



**NEUE ALTSTADT (PM)** | Am Donnerstag, 8. Juni, um 19:30 Uhr, findet die zweite Veranstaltung des franco-nofurd Sommer statt, eine Veranstaltungsreihe des Archäologischen Museums mit den Freunden des Archäologischen Museums.

Thomas Bäppler-Wolf, Politiker und Entertainer, stellt den Besuchern den "Popstar unter den Tenören" vor, Silvio D'Anza. Der in Frankfurt geborene Sänger vereint wie kein anderer den Charme des klassischen Tenors mit der Coolness eines Popstars. Seine Interpretationen internationaler Hits

aus verschiedenen Bereichen der Musik definieren das Genre "Klassik-Crossover" völlig neu.

Natürlich können die Besucher der Veranstaltung auch einige Stücke des Tenors und Getränke in historischem Ambiente genießen. Den Spendenerlös aus dem Getränkeverkauf der Freunde des Archäologischen Museums unterstützt die Beschaffung eines Tastmodells für die Vermittlung im Archäologischen Museum.

**Eintritt:** EUR 14,00 inkl. einer Freikarte für den Besuch des Archäologischen Museums  
**Reservierungen:** ticket.francono@web.de  
**Veranstaltungsort:** Kaiserpfalz franconofurd, Neue Altstadt Frankfurt, Zugang Bendingasse 3.

## Patientenakademie Langen

Vorträge für Patienten und Interessierte

TERMIN: MI., 7. JUNI 2023, 18 UHR

ORT: NEUE STADTHALLE LANGEN, TAGUNGSRaum 2  
REFERENTIN: DR. MED. S. SCHNEIDER, OBERÄRZTIN DER KLINIK FÜR ALLGEMEIN-, VISZERAL- UND THORAXCHIRURGIE

### Wenn die Bauchdecke nachgibt – Was tun bei Hernien?

Brüche in der Bauchwand, sogenannte Hernien, können in jedem Alter auftreten: Es können Leistenbrüche, Bauchnabel- oder Bauchwandbrüche sein. Unbehandelt drohen dabei gefährliche Komplikationen, da Organe wie der Darm ungeschützt nach außen treten und gequetscht werden können. Dabei ist die Bezeichnung von Hernien als Eingeweide- oder Bauchwandbrüche etwas irreführend. Denn, anders als beim Knochenbruch liegt dabei kein klassischer Bruch vor, sondern Hernien zeichnen sich durch nachgebendes Gewebe an der Leiste, dem Bauchnabel oder der Bauchwand aus. „Unsere Organe im Bauchraum sind normalerweise von Muskeln, Gewebe und der Haut geschützt. Entsteht eine Hernie, dann gibt diese Schutzschicht nach und meist treten Darmbestandteile aus der Bauchhöhle heraus. Das kann dazu führen,



Dr. med. S. Schneider

dass der ausgetretene Teil gequetscht, verdreht oder geklemmt wird. Je nach Art und Lage der Hernie besteht hier das Risiko, dass Gewebe abstirbt. Daher sollten Eingeweidebrüche auf jeden Fall ärztlich abgeklärt werden, erklärt Dr. Schneider. Wie Hernien im Detail entstehen und welche Therapien es gibt, darüber informiert Dr. med. S. Schneider in Ihrem Vortrag zu dem wir Sie sehr gerne begrüßen.

**Anmeldung & Information**  
Tel.: 06103 / 912 13 09  
a.bukvarevic@asklepios.com  
www.asklepios.com/langen

## Charity für die Ärmsten

Streetangels Frankfurt e.V.

**BAHNHOFSVIERTEL (BT)** | Aktiv mit einem eigenen Foodtruck verteilt der ehrenamtlich organisierte Verein Nahrungsmittel für Bedürftige und Obdachlose in Frankfurt. Im vergangenen Jahr sind ca. 25% mehr Verteilungen durchgeführt worden als die Jahre vor Corona. Bis zu 3-mal pro Woche werden alle Obdachlosenplätze und Übernachtungsstätten mit leckeren Backwaren beliefert und weit mehr als 27.000 Mahlzeiten, 850 Suppen, 1300 Grillwürste, über 2.000 belegte Brötchen, 1 Tonne Obst, 400 Kuchen und weiteres mehr auf der Straße an Bedürftige verteilt. Spenden Sie mit! DER FRANKFURTER Charity unterstützt den Streetangels Frankfurt e.V.

SPENDEN SIE

StreetAngel

**Spendenkonto:**  
Streetangel e.V.  
**Konto:** 7800015442  
**BLZ:** 50190000  
**BIC:** FFBVDE33  
**IBAN:** DE 2750 1900 0078 0001 54 42

Versehen Sie bitte die Spende mit dem Stichwort „DER FRANKFURTER“ – Danke!

MARKTPLATZ

MARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685 - 409140. 5% Online-Rabatt sichern. www.dachbleche24.de

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

STELLEN

Nette deutschspr. Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen ☎ 06053-8099809

### BEILAGEN-HINWEIS

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen von DER FRANKFURTER.



120 km Draht und Gitter  
1900 Türen und Tore am Lager

**DRAHT WEISSBÄCKER**

**ZÄUNE · GITTER · TORE**  
**Draht-Weissbäcker KG**  
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg  
Tel. (06071) 98810  
Fax (06071) 5161

www.draht-weissbaecker.de  
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

# Sechs Partner wollen innovative Quartiere für eine nachhaltige Zukunft entwickeln

Innovationen fördern, Nachhaltigkeit stärken

**(PM)** | Stadtquartiere sind für viele Menschen Orte des Wohnens, der Versorgung und der Begegnung. Auf dem Weg zu einer zukunftssicheren Gesellschaft kommt innovativen und nachhaltigen Quartierslösungen daher eine besondere Bedeutung zu. Während derartige Ansätze bei neuen Quartieren direkt mitgedacht und -geplant werden können, zählt die zukunftsgerichtete Transformation von Bestandsquartieren zu den größten urbanen Herausforderungen. In Frankfurt am Main stellen sich sechs Akteure aus verschiedenen Bereichen künftig gemeinsam dieser Aufgabe. Am Dienstag (30.5.) unterzeichneten die Parteien dazu eine Absichtserklärung - ein sogenanntes Memorandum of Understanding. Bei den Unterzeichnern handelt es sich um: ABG FRANKFURT HOLDING Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH, DB Station&Service AG, DRK Bezirksverband Frankfurt am Main e.V., Mainova AG, REWE Markt GmbH und Telekom Deutschland GmbH. Sie schließen sich zusammen, um exemplarisch geeignete Lösungen für eine entsprechende Transformation im Bestand aufzuzeigen. Oder mit Blick auf ein künftiges Quartier: Wie gemeinschaftlich neue und innovative Lösungen erarbeitet und etabliert werden können. Die Zusammenarbeit ist im ersten Schritt auf drei Jahre angelegt. Gemeinsam wollen sie Projekte in einem Bestands- und einem Neubauquartier in Frankfurt am Main umsetzen. Sie nehmen dazu bestimmte Kooperationsfelder in den Blick. So sollen dort nachhaltige und intelligente Energielösungen, Photovoltaik

oder Abwärmenutzung zur klimafreundlichen Versorgung der Menschen und Unternehmen etabliert werden. Intelligente Zähler und verbaute Sensoren sollen den eigenen Verbrauch transparent zeigen. Zudem soll eine Mieter-App als digitale Plattform für die Mieter im Quartier weiterentwickelt werden. Maßnahmen wie diese sollen dazu beitragen, effizienter mit Energie umzugehen und so den Energiebedarf zu verringern. Ein weiteres Ansinnen: Den Ausbau von Glasfaser vor Ort zielgerichtet voranzutreiben. Zusätzlich beabsichtigen die Partner, die nachhaltige Mobilität mit Ansätzen zur Verbesserung der urbanen Logistik oder erweiterter Ladeinfrastrukturkonzepte zu stärken. Wie kann der nachhaltige Einkauf zum Klimaschutz beitragen? Ergänzend nehmen die Beteiligten altersgerechtes und situationsbedingtes Wohnen in den Blick. Im Lastenheft stehen weiterhin der Einsatz von Dach- und Fassadenbegrünung oder die Nutzung alternativer Baustoffe.

## Zitate der Partner:

Der Frankfurter Oberbürgermeister Mike Josef sagt: „Frankfurt am Main befindet sich auf dem Weg zu mehr Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Die Erreichung der Ziele ist jedoch nur durch das Zusammenwirken von Akteuren verschiedenster Branchen möglich. Genau das soll hier dank des Engagements starker Partnerinnen und Partner passieren. Gemeinsam wollen diese integrative Quartierskonzepte entwickeln. Davon werden insbesondere die Bürgerinnen und Bürger profitieren.“



(v.l.) Sarah Hermsen, Public Affairs & Strategy Smart City | DB Station&Service AG, Dierk Dallwitz, Geschäftsführer DRK Bezirksverband Frankfurt am Main e.V., Stefan Haja, Expansionsleiter der REWE Markt GmbH Region Mitte, Stephan Käfer, Konzernbevollmächtigter Süd-West Telekom Deutschland GmbH, Thomas Damian, Head of Fiber/Glasfaser Frankfurt Telekom Deutschland GmbH, Frank Junker, Vorsitzender der Geschäftsführung der ABG FRANKFURT HOLDING und Mainova-Vorständin Diana Rauhut. Gemeinsam wollen die Akteure die Zukunft ins Quartier bringen. FOTO: MAINOVA AG / PIERO SUTERA

„Wir möchten die Möglichkeiten der Digitalisierung gezielt nutzen, um Mieterinnen und Mietern gemeinsam mit unseren Partnerunternehmen Angebote zu machen, die den Alltag bereichern und erleichtern. Wir binden sie zudem aktiv in das gemeinsame Ziel eines nachhaltigen Wohnquartiers ein, indem wir individuelles Verbraucherverhalten in Echtzeit digital sichtbar machen, um dadurch insgesamt eine Reduktion des Energiebedarfs zu erreichen“, so Frank Junker, Vorsitzender der Geschäftsführung der ABG FRANKFURT HOLDING. Ulrike Strohkark, DB Station&Service AG, sagt: „In einer Smart City sind Mobilität, Logistik und Infrastruktur intelligent miteinander vernetzt – für mehr Komfort aller, die darin le-

ben. Bahnhöfe spielen dabei eine zentrale Rolle, denn sie sind das Tor zu umliegenden Quartieren. Hier können wir zum Beispiel Mobilitätsangebote bündeln oder Anwohner:innen anbieterübergreifende Paketstationen zur Verfügung stellen. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit engagierten Unternehmen und Initiativen ist essenziell, um aus der Vision nachhaltiger Zukunftsquartiere Realität werden zu lassen.“ Dierk Dallwitz, Geschäftsführer DRK Bezirksverband Frankfurt am Main e.V., sagt: „In den innovativen städtischen Quartieren, die wir gemeinsam mit starken Partner\*innen vorantreiben, sollen sich alle Menschen wohlfühlen. Um gerade älteren Menschen so lange wie möglich ihre Selbstständigkeit

in ihrem Zuhause zu ermöglichen, entwickeln wir beispielsweise unser Hausnotrufsystem ständig weiter. Auch wenn ambulante Pflege oder Alltagshilfen benötigt werden, unterstützen wir gerne.“ Die Mainova-Vorständin Diana Rauhut sagt: „Urbanen Quartieren kommt mit Blick auf die Energie-, Verkehrs-, und Wärmewende eine besondere Rolle zu. Mit unseren intelligenten Lösungen wie beispielsweise Photovoltaik auf Bestandsgebäuden lässt sich in der Stadt grüne Energie auf dem eigenen Dach ernten. Und dank Mieterstrom vor Ort direkt verbrauchen. Darüber hinaus wollen wir zum Beispiel mit Lade-, Carsharing- oder Smart-City-Lösungen die innovativen Zukunftsquartiere zusätzlich aufwerten. Und das ge-

meinsam mit starken Akteuren. Zusammen mit unseren Kooperationspartnern sorgen wir dafür, dass sich Menschen in ihrem Quartier wohl fühlen können und dort auch in Zukunft gerne leben und arbeiten.“ Expansionsleiter Stefan Haja von der REWE Markt GmbH Region Mitte bekräftigt: „Als einer der Lebensmittelhändler in Frankfurt sind wir uns unserer Verantwortung bewusst und möchten Teil der Lösung sein. Die Ernährung hat einen unterschätzten Einfluss auf die jährlichen CO2-Emissionen. Mit dem Hashtag #umdenkbar macht REWE die Transformation zu einem klimaneutralen, nachhaltigen Unternehmen sichtbar. Sei es, wenn es darum geht sich gesünder und nachhaltiger zu ernähren, sei es beim Bau ressourcenschonender Supermärkte. Wir freuen uns, in Frankfurt Teil dieser Transformation zu sein.“

„Infrastrukturen wie Glasfaser und Mobilfunk sind die Fundamente einer digitalen, zukunftsgerichteten Stadtgesellschaft. Das Netz der Telekom kann mehr als Menschen miteinander verbinden. Unsere Infrastruktur ermöglicht die Realisierung individueller und gigabitfähiger Quartierslösungen. Hier wurde mit viel Weitblick ein zukunftsweisendes Kooperationsprojekt initiiert. Dank der engen und partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit den am Projekt beteiligten Unternehmen freuen wir uns sehr darüber, einen großen, nachhaltigen Beitrag zur Entwicklung der Stadtquartiere leisten zu können. Die Expertise haben wir“, so Stephan Käfer, Konzernbevollmächtigter Süd-West der Telekom Deutschland GmbH.

## Ein Fest für Buddha

Bürgermeisterin Eskandari-Grünberg begrüßt Buddhistinnen und Buddhisten zu ihrem zentralen Feiertag

**RÖMER (PM)** | Für Buddhistinnen und Buddhisten sind es die wichtigsten Ereignisse: die Geburt Buddhas, seine Erleuchtung und sein Austritt aus dem Kreislauf der Wiedergeburt. Wann diese Ereignisse gefeiert werden, hängt auch davon ab, an welchen Kalender sich eine buddhistische Gemeinschaft hält. Die tibetische Tradition ehrt Buddha im vierten Monat des tibetischen Kalenders, Saka Dawa. Der zentrale Feiertag, Saka Dawa Düchen, fällt in diesem Jahr auf Sonntag, 4. Juni. Bürgermeisterin und Diversitätsdezernentin Nargess Eskandari-Grünberg richtet sich mit einer Grußbotschaft an die Gläubigen in Frankfurt. „Ich wünsche allen Buddhistinnen und Buddhisten einen gesegneten Feiertag. Möge Saka Dawa Düchen in Ihrer Gemeinschaft die Erfahrung des Miteinanders stärken – in diesem kraftvollen und segensreichen Monat. Im Geiste des Friedens und des Zusammenhaltes ist die Stadt Frankfurt mit Ihnen an diesem Festtag verbunden.“ Anlässlich von Saka Dawa Düchen vollziehen Gläubige verschiedene Riten. Sie rezitieren buddhistische Texte, meditieren gemeinsam, es gibt Reinigungszeremonien wie das Waschen von Buddha-Statuen und Licht-

prozessionen. Als Zeichen der Erleuchtung werden Lampen entzündet, viele Gläubige spenden Lebensmittel an Bedürftige. In Frankfurt treffen sie sich in den 15 buddhistischen Tempeln und Meditationszentren, darunter das Tibethaus Deutschland und der Fo-Guang-Shan-Tempel. Am 4. Juni wird der bekannte buddhistische Lehrer Stenphen Rinpoche im Tibethaus eine Meditation anleiten und aus dem Leben Buddhas erzählen. Nach der Überlieferung wurde Siddharta Gautama zum Buddha – dem „Erwachten“ – indem er Ich-Bezogenheit, Gier, Hass und Unwissenheit überwand. So gelangte er ins Nirvana, was in etwa „Auslöschung der Leidursachen“ bedeutet. Viele buddhistische Traditionen feiern dieses Ereignis unter dem Namen „Vesakh“. Im südostasiatischen Theravada-Buddhismus und in Japan wird das Fest nach einem am Mond orientierten Kalender begangen – in diesem Jahr war das am 5. Mai. Gläubige in China und in Taiwan feierten Vesakh am 14. Mai. Beide Traditionen und weitere sind auch in Frankfurt vertreten. Laut Schätzung buddhistischer Gemeinschaften leben in Frankfurt rund 3000 Menschen nach buddhistischem Glauben.

**OBERRAD-WALDFRIEDHOF (PM)** | In diesem Jahr können sich die Besucher, Familien und Kinder auf eine Zeitreise in das historische Mittelalter freuen. Ritter, Wikinger, Musiker, Gaukler, Wahrsagerei, Handwerker und Lagergruppen werden am 10. und 11.06.2023, den Markt in Oberrad am Waldfriedhof bevölkern. Zum ersten Mal veranstaltet Heimdalls-Erben ein mittelalterliches Spektakel, direkt an der Wiese gegenüber vom Waldfriedhof.

Rund um den Markt präsentieren sich Händler und Handwerker mit Schmuck, Lederartikel und Lederverarbeitung, Gewandungen, Handarbeiten, Schnitzereien, Hornartikel, Holzwaren u.v.m. Für das leibliche Wohl sorgen Wirte mit ihrem Gaumenschmaus und andere Leckereien. Zu sehen ist eine abenteuerliche Reitershow mit Rittern, vorgeführt von den Show Team von Heimdalls Erben. --3 x Samstag und 2x Sonntag.

Ein mobiles Museum mit vielen Fund- und anderen Ausstellungsstücken aus dem Frühmittelalter ist zu bestaunen. Das einzige seiner Art in ganz

Europa. Auch Kamele und Ponys werden für die Besucher anwesend sein. Für Groß und Klein gibt es unter anderem Bogen Schießen und Axtwerfen, eine Schmiedevorstellung, Mäuseroulette, ein Historisches Karussell sowie weitere zusätzliche Attraktionen sind zu erleben und zu sehen.

Ebenso findet auf dem Theaterplatz eine unterhaltsame Gaukelei statt und am Abend vor der Bühne eine Verabschiedung aller Akteure vom Publikum statt, sowie mehrere Orientalische Tanz Einlagen. Bekannte mittelalterliche Musiker werden tagsüber die Bühne bevölkern und aufspielen. Das absolute Highlight am Abend ist am Samstag eine spektakuläre Nacht - Reiterfeuer Show. Alles in allem ist dieser historische Markt eine Attraktion für die ganze Familie und Freunde des Mittelalters. Genießen, Mitfeiern ist das „Motto“, das sollte man nicht verpassen. Eintrittspreise: Erwachsene: 11 Taler, Gewandete: 7,50 Taler, Kinder: 4,50 Taler, Kinder unter Schwertmaß: FREI, Familien Ticket 2 Erwachsene ab 1 Kind aufwärts: 22,00 Taler, www.heimdalls-erben.de

## 2. Mittelalterliches Spektakel

10. bis 12. Juni treffen sich die Mittelalterfans zur Zeitreise in Oberrad



### 2. Mittelalterliches Spektakel

MITTELALTERLICHER MARKT & RITTERTURNIER

## Oberrad am Waldfriedhof

## 60599 Frankfurt am Main

**10./11.06.2023**

ÖFFNUNGSZEITEN  
SA 11.00 - 23.00 UHR  
SO 11.00 - 19.00 UHR

WWW.HEIMDALLS-ERBEN.DE

Anzeige

## Aus Finnlands Liga an den Main

US-Amerikaner Ben Blood verteidigt für die Löwen Frankfurt

**BORNHEIM (PM)** | Die Löwen Frankfurt besetzen eine weitere Kontingentsstelle in ihrem Kader für die kommende PENNY DEL Saison 2023/2024 – für den großgewachsenen, 34-jährigen Verteidiger sind die Löwen die erste Station in Deutschland.

**Sportdirektor, Franz-David Fritzmeier:** „Wir sind glücklich, dass wir mit Ben einen vor allem in Europa bereits sehr erfahrenen Spieler für unsere Defensive gewinnen konnten. Ben's Stärken liegen sicherlich vor allem in der Defensive und im körperbetonten Spiel. Ben hat sich aber in den letzten Jahren in Finnland auch im taktischen und auch im spielerisch soliden Bereich sehr gut entwickelt.“

**Ben Blood:** „Ich bin aufgeregt und dankbar, dass Gott mich mit der Möglichkeit gesegnet hat, in

der kommenden Saison für die Löwen Frankfurt zu spielen. Ich liebe Deutschland und die deutsche Kultur schon immer. Meine Mutter wurde in Deutschland geboren. Ihre Familie stammt aus der kleinen Stadt Heithöfen und wanderte in die USA aus. Im Frühjahr 2018 war ich als Tourist in Frankfurt. Ich war bei einem Spiel der Eintracht und fand die Stadt toll. Ich freue mich schon darauf, meine Familie mitzubringen. Ich habe tolle Dinge über die Löwen-Fans gehört. Ich freue mich darauf, für die Fans und Stadt zu spielen. Gott segne uns.“

Der erfahrene amerikanische Verteidiger Ben Blood stammt aus Plymouth, Minnesota – 2007 wurde Blood von den Ottawa Senators in der vierten Runde des NHL Entry Drafts ausgewählt. Während seines Studiums spielte Blood jedoch

für die University of North Dakota und pendelte anschließend bis zur Saison 2014/2015 regelmäßig zwischen der AHL und der ECHL. Im November 2014 verließ Blood Amerika und wechselte zu Stjernen Hockey nach Norwegen. Es folgten sechs Spielzeiten in der finnischen Liiga, mit einem kurzen Gastspiel 2018/2019 bei den Cardiff Devils in der EIHL. In der Saison 2021/2022 lief der Linksschütze für die Graz99ers auf - zuletzt verteidigte er wieder in Finnland für die Lahden Pelicans, mit denen er die Saison auf dem vierten Tabellenplatz in der Liiga beendete und bis ins Playoff-Finale vorstieß.

Damit kommt der 1,93 Meter große Defender unter anderem auf rund 352 Spiele in der Liga, 82 Spiele in der AHL und 14 Spiele in der Champions Hockey League.

## Frankfurter Punk-Pop-Band rockt am Ring

„Friends Don't Lie“ bei Rock am Ring 2023

**FRANKFURT/NÜRNBERG-RING (TS)** | Einmal vor mehreren Zehntausend Festivalbesuchern auf der großen Bühne stehen, die Menge zum Beben



bringen und die eigene Musik aus den Lautsprechern von Europas größten Rockfestivals hören, wird für die Frankfurter Band „Friends Don't Lie“ am Wochenende Realität. Markus Ziesch (29), Stefan Suchoroschenko (32) und Jens Ole Emser (29) aus Frankfurt haben sich beim Warsteiner Bandcontest gegen hunderte Bewerber aus

ganz Deutschland durchgesetzt. Das Trio aus dem Raum Frankfurt konnte die Fachjury am meisten überzeugen und sich damit den Auftritt auf den großen Bühnen von „Rock am Ring“ und „Rock im Park“ klarmachen. „Das wird für uns ein ganz besonderer Moment. Wir fahren selbst seit über 15 Jahren gemeinsam zu Rock am Ring und jetzt spielen wir selbst dort. Das wird einfach nur geil“, sagt Friends Don't Lie Frontmann Stefan Suchoroschenko im DER FRANKFURTER Interview. Die Band wird bereits zum Festivalstart auf einer der drei größten Bühnen auf dem Nürburgring stehen. „Ganz ehrlich - am Anfang haben wir gar nicht geglaubt, aber irgendwann haben wir realisiert: Wir spielen wirklich bei Rock am Ring! Jetzt haben wir uns vorgenommen den besten Auftritt unseres Lebens hinzulegen und freuen uns einfach auf den Moment“, so der Sänger.

**ROCK AM RING**

Die Juroren überzeugten die Frankfurter Jungs vor allem durch ihre Bühnenpräsenz und ihre Interaktion mit dem Publikum. Ihre Live-Performance zum Finale des Warsteiner Bandcontests war für Friends Don't Lie der Premiere-Auftritt als Band. Denn gefunden hatte sich das Frankfurter Trio in dieser Konstellation mitten in der Corona-Pandemie, während an Bühnenauftritte nicht zu denken war. „Wir sind unfassbar stolz auf uns als Band, auf unsere Familie, Freunde und Fans für die Unterstützung beim Voting und auf alle anderen Bands, die es bis hierhergeschafft haben“, freut sich Markus Ziesch, Sänger und Gitarrist von Friends Don't Lie nach der finalen Verkündung.

## 10 Jahre Welt-Äpfelwein-Tag

Am 3. Juni feiert die Welt das Stöffche

**(PM)** | Hessens Kultgetränk, der Äpfelwein, ist international: Was hierzulande als Stöffche ins Glas kommt, heißt zum Beispiel in Finnland Siideri, in Spanien Sidra und in Slowenien Jabolcnik. Um die internationale Begeisterung für den Äpfelwein zu feiern und zu fördern, hat der Verband der Hessischen Äpfelwein- und Fruchtsaft-Kellereien e. V. vor zehn Jahren den „Welt-Äpfelwein-Tag“ ins Leben gerufen. Seitdem treten jedes Jahr am 3. Juni Äpfelwein-Fans aus aller Welt miteinander in Kontakt und dokumentieren ihre Liebe zum Getränk. Auf Instagram und Facebook können Fans unter den Stichwörtern #WeltÄpfelweinTag und #WorldCiderDay anderen Äpfelwein-Liebhaberinnen und -Liebhabern virtuell zusprechen. Kellereien, Gaststätten und Vereine in Hessen schließen sich den Feierlichkeiten mit besonderen Aktionen an. „An diesem Tag soll es sowohl hier in der Re-

gion als auch grenzüberschreitend um Äpfelwein-Genuss, um Feiern und Genießen gehen“, erklärt Martin Heil, Vorsitzender des Verbandes der Hessischen Äpfelwein- und Fruchtsaft-Kellereien e. V. „Die Geselligkeit, die mit dem Genuss von Äpfelwein verbunden ist, soll um die ganze Welt wandern.“

In den vergangenen Jahren hat der Verband am Welt-Äpfelwein-Tag unter anderem Grüße aus Japan, Argentinien, Neuseeland und Kanada erhalten. „Auch wenn wir unser Stöffche regional verorten, freuen wir uns, dass seine Anhängerinnen und Anhänger weltweit zu finden sind“, sagt Heil. Dass der Tag den Nerv der Zeit trifft, zeigt eine aktuell laufende Petition in den sozialen Netzwerken: Der Welt-Äpfelwein-Tag soll zu einem offiziellen Feiertag werden. „Wie sehen das natürlich eher mit Humor, freuen uns aber, dass unser Tag zu sei-

nem zehnten Jubiläum eine solche Bedeutung gewonnen hat, dass er sogar eine Petition wert ist“, stellt Martin Heil fest.

Der Welt-Äpfelwein-Tag soll Lust darauf machen, sich über das Getränk zu informieren und sich seine Bedeutung für den Naturschutz und das Kelterhandwerk bewusst zu machen. Darüber hinaus will der Äpfelweinverband mit dem Tag die internationale Vernetzung von Produzentinnen und Produzenten, dem Handel, dem Gastgewerbe sowie den Endverbraucherinnen und Endverbraucher fördern.

Informationen rund um den Welt-Äpfelwein-Tag gibt es auf [www.weltapfelweintag.de](http://www.weltapfelweintag.de). Die Aktion ist bei Facebook auf der Seite [www.facebook.com/WeltApfelweinTag](http://www.facebook.com/WeltApfelweinTag) sowie auf Instagram unter #WeltApfelweinTag und #WorldCiderDay vertreten.



Die Frankfurter Band „Friends Don't Lie“ nach ihrem Sieg beim Warsteiner Bandcontest. Gebührend auf den Sieg angestoßen wurde direkt nach der Verkündung mit drei Drei-Liter-Magnumflaschen Warsteiner Premium Pilsener.

## Bembel & Gebabbel wird 80!

Tarek Al-Wazir, Mariama Jamanka & Vincent Gross zu Gast

**LOHRBERG (PM)** | Am kommenden Dienstag, den 6. Juni 2023 feiert Bernd Reisig die Aufzeichnung seiner 80. Sendung. Wer hätte das gedacht, als bei Bembel & Gebabbel als am 4. September 2014 das erste Mal vor laufender Kamera mit drei Menschen des öffentlichen Lebens getalkt wurde. Fast zehn Jahre sind vergangen und 238 Persönlichkeiten waren live am Bembel & Gebabbel – Stammtisch. Und auch zum Jubiläum hat sich Moderator Bernd Reisig wieder drei interessante Persönlichkeiten in seine Kult-Talkshow eingeladen.

Tarek Al-Wazir (Bündnis90/Die Grünen), stellvertretender Ministerpräsident und Minister für Wirtschaft in Hessen ist zum zweiten Mal Gast bei Bernd Reisig. Ebenfalls zum zweiten Mal dabei ist der ehemalige Schweizer Taekwondo Meister und heutige Schlagerstar Vincent Gross, der nach seinem letzten Besuch vor 3 Jahren eine fulminante Musikkarriere hingelegt hat. Mariama Jamanka wurde 2018 Bob-Olympiasiegerin und eroberte die Herzen aller Sportfans.

Aber das ist noch nicht alles. Nach einer verlorenen Wette mit Meike Buschening-Kaffenberger tritt Bernd Reisig im Brautkleid auf und wird damit die gesamte Show moderieren. Und weil das immer alles noch nicht genug ist, gibt es danach eine fette Party zum 80zigsten mit Freunden & ehemaligen Talkgästen wie z.B. Oberbürgermeister Mike Josef, Schlagerstar Olaf Henning, Pop-

Tenor SILVIO D'ANZA, Sängerin Kathy Kelly, Hunde-TV-Experte Franziska Knabenreich, Comedian Andy Ost, ex Schalke 04-Boss Peter Peters u.v.m. Es gibt noch 15 Resttickets von den 250 Zuschauern, die im wunderschönen Biergarten der Lohrberg-Schänke Platz finden.

Tickets unter [www.bembel-und-gebabbel.de](http://www.bembel-und-gebabbel.de)



Aus Hessen in die ganze Welt.